

Celonis, IBM und Red Hat schließen strategische Partnerschaft für Business Execution der Zukunft

Globale Partnerschaft verbindet Execution Management mit einem offenen und hybriden Cloud-Ansatz, um die digitale Transformation von Unternehmen zu beschleunigen

1. April 2021 - NEW YORK, MÜNCHEN, ARMONK, N.Y. und RALEIGH, N.C. - Celonis, IBM und Red Hat kündigten heute eine globale strategische Partnerschaft an, welche die Anzahl der Nutzer des [Celonis Execution Management Systems \(EMS\)](#) signifikant erhöhen und Kunden mehr Flexibilität beim Einsatz der Technologie bieten wird. Durch die Zusammenarbeit soll die Nutzung von Process Mining, Prozessintelligenz und Automatisierung zur Optimierung der Kernfunktionen und -prozesse von Unternehmenssystemen vorangetrieben werden.

Die Partnerschaft soll Unternehmen bei der digitalen Transformation unterstützen. Obwohl enorme Summen^[1] in Technologien, Lösungen und Transformationsinitiativen investiert werden, schaffen Unternehmen es oft nicht ihre volle Kapazität zu entfalten. Grund dafür sind komplexe Systeme und Technologien, schlechte oder ineffiziente Prozesse und fragmentierte Daten, die sich in den unterschiedlichsten IT- und Cloud-Umgebungen befinden. Das Celonis EMS fügt Transaktionssystemen aus Bereichen, wie zum Beispiel Enterprise Resource Planning (ERP) und Customer Relationship Management (CRM) eine intelligente Ebene hinzu und wendet Prozessintelligenz in Echtzeit an, um die Execution Capacity, also die Leistungsfähigkeit eines Unternehmens, zu verbessern.

IBM Global Business Services (GBS) stärkt mit der Einbindung der Celonis-Software seinen Beratungsansatz und unterstützt Kunden bei der Entwicklung neuer Lösungen mit Celonis EMS. Kunden aus allen Branchen und Unternehmensbereichen können von einer schnelleren digitalen Transformation und intelligenten Workflows profitieren. Darüber hinaus setzt Celonis durch die Umstellung auf Red Hat OpenShift auf eine offene Hybrid-Cloud-Strategie, um Kunden mehr Flexibilität und Wahlmöglichkeiten bei der Nutzung seiner Lösungen zu bieten.

„Durch die strategische Partnerschaft mit IBM und Red Hat wollen wir den Wandel von analoger zu intelligenter Business Execution vorantreiben und Unternehmen dabei helfen, ihre Transaktionssysteme zu optimieren und ihre Performance zu steigern“, kommentiert Miguel Milano, Chief Revenue Officer und Miteigentümer von Celonis. „Für unsere Kunden ergibt sich ein unglaublicher Mehrwert, wenn sie das Celonis Execution Management System mit dem Hybrid-Cloud-Ansatz von Red Hat OpenShift und der Expertise von IBM Global Business Services kombinieren können.“

„Diese strategische Partnerschaft stärkt das milliarden schwere Partnernetzwerk von IBM und unterstreicht unseren Ansatz, in wachstumsstarke und aufstrebende Kategorien zu expandieren. Nur so können wir die sich ständig verändernden Hybrid-Cloud- und KI-Anforderungen unserer Kunden erfüllen“, erklärt Mark Foster, Senior Vice President, IBM Services. „Unterm Strich wollen unsere Kunden Flexibilität und Wahlmöglichkeiten, um ihre Unternehmensabläufe intelligenter zu gestalten und ihre digitale Transformation zu beschleunigen. Mit dieser strategischen Partnerschaft mit Celonis wollen wir Potenziale und eine optimale Leistungsfähigkeit freisetzen, um das Wachstum und die Innovation unserer Kunden voranzutreiben.“

Höhere Wertschöpfung durch digitale Transformation

IBM Global Business Services bringt seine umfassende Beratungskompetenz ein, um die Expertise von Celonis im Bereich Execution Management und Process Mining zu ergänzen und intelligente Workflows zu kreieren, die schneller, genauer und vorausschauender sind. IBM GBS hat Celonis in sein gesamtes Service-Portfolio integriert und setzt die Software über 10.000 Fachleute in allen Branchen und Fachbereichen ein - von Beratung und Business Process Outsourcing über Unternehmensfunktionen wie Kundenservice bis hin zu Finanzenwesen und Supply Chain.

„In Zusammenarbeit mit IBM Global Business Services und Celonis haben wir unsere Procure-to-Pay-Prozesse in mehreren Ländern in Europa und Afrika analysiert, um Ineffizienzen aufzudecken und zu beheben. Unsere Finanzprozesse haben von der größeren Transparenz und der Identifizierung konkreter Verbesserungsbereiche profitiert“, sagt Jens Knoblauch, Executive Director, Digital Business Services bei Linde. „Wir müssen unsere operative Exzellenz weiter verbessern und können Best Practices über alle Länder hinweg benchmarken, damit jeder das beste Ergebnis erzielen kann.“

Die strategische Partnerschaft zwischen Celonis und IBM Global Business Services wird sich zunächst auf folgende Bereiche konzentrieren:

- **Verbesserte End-to-End-Beratungskompetenz:** Mit einem Center of Excellence kann IBM Global Business Services seinen Kunden Skills, Funktionen und Erfahrungen zur Verfügung stellen, die Kunden bei der digitalen Transformation unterstützen. IBM nutzt dabei Celonis in Bereichen wie Supply Chain, Finanzen, Beschaffung, Personalwesen und Customer Experience. Zudem wird Celonis bei der Modernisierung von Applikationen mit unabhängigen Softwareanbietern verwendet.
- **Einbettung in IBM Garage:** IBM hat die Celonis Intelligent Execution Management Software in seine IBM Garage Methodologie eingebettet, um die Analyse von Unternehmensabläufen zu verbessern und intelligente Workflows für wichtige Prozesse wie Produktion, Kundenservice, Vertrieb, Fertigung und Logistik zu erzeugen. IBM Garage unterstützt die Zusammenarbeit mit Kunden, die Entwicklung innovativer Ideen und deren

Umsetzung in Geschäftswert.

- **Business Process Outsourcing:** IBM GBS setzt Celonis bei zahlreichen Projekten im Bereich Business Process Outsourcing ein, um diese effizienter zu gestalten und bessere Ergebnisse für seine Kunden zu erzielen.
- **Branchenspezifische intelligente Workflows:** IBM GBS wird eigene Anwendungen für Schlüsselindustrien und zentrale Unternehmensbereiche auf der Celonis Execution Management Systems Plattform entwickeln. Vor allem Kunden aus regulierten Branchen wie zum Beispiel der Finanzsektor oder die öffentliche Hand sollen von verwertbaren Daten und intelligenten Workflows profitieren.

Eine flexible und hybride Cloud-Plattform

Darüber hinaus setzt Celonis mit Red Hat OpenShift auf eine offene Hybrid-Cloud-Strategie, um seinen Kunden mehr Flexibilität bei der Anwendung seiner Software zu bieten. Die Software soll in jeder beliebigen öffentlichen oder privaten Cloud-Umgebung anwendbar sein. Diese Flexibilität ist vor allem in stark regulierten Branchen hilfreich und verbessert die Kompatibilität von Celonis mit den bestehenden Systemen der Kunden. Damit können entscheidende Daten miteinander verbunden und analysiert werden, um neue Verbesserungspotentiale zu identifizieren.

Die Technologie von Red Hat OpenShift ermöglicht zudem Agilität, Geschwindigkeit, Sicherheit und Skalierbarkeit bei der Anwendung von Celonis. Celonis wird sein gesamtes Softwareportfolio auf Red Hat OpenShift umstellen.

„Die Zusammenarbeit unserer drei Unternehmen bringt genau das auf den Punkt, worüber wir oft mit Kunden sprechen: Wie kann eine Unternehmenstransformation aussehen, die Innovationen und verschiedene Optionen ermöglicht und gleichzeitig einheitlich und skalierbar ist?“, sagt Dave Farrell, General Manager, Global Strategic Alliances, Red Hat. „Genau wie Red Hat Enterprise Linux auf Betriebssystemebene bietet Red Hat OpenShift eine durchgängige Grundlage, mit der Celonis seine leistungsstarke Plattform über mehrere Clouds hinweg anbieten kann. Außerdem kann Celonis durch die Verwendung von Managed OpenShift eine der branchenführenden Kubernetes-Plattform nutzen – ohne Zeit und Mühe für den komplexen Aufbau und die Verwaltung einer Kubernetes-Umgebung investieren zu müssen. Damit kann sich Celonis voll und ganz auf die Betreuung seiner Kunden und die Weiterentwicklung seiner Execution Management Systems Plattform konzentrieren.“

„Mit dem Wechsel zu Red Hat OpenShift bieten wir unseren Kunden ein neues Maß an Flexibilität und Agilität bei der Anwendung von Celonis“, ergänzt Martin Klenk, Mitgründer und Chief Technology Officer bei Celonis. „Ihnen mehr Auswahl zu bieten, passt zu unserer Unternehmensphilosophie: Bei uns dreht sich

alles um den Nutzen für den Kunden."

Über Celonis

Celonis ist überzeugt, dass jedes Unternehmen das Potenzial hat, seine Prozesse zu verbessern. Das Celonis Execution Management System baut auf der marktführenden Process-Mining-Technologie des Unternehmens auf und stellt eine ganze Reihe von Anwendungen, Instrumenten, Plattform-Funktionen sowie das neue Celonis Studio bereit. Die EMS-Plattform unterstützt Unternehmen bei der Optimierung ihrer Business Execution – dank seiner Kernfunktionen Analyse, Strategie, Management, Aktionen und Automatisierung. Celonis hat Tausende von Kunden, darunter ABB, AstraZeneca, Bosch, Coca-Cola, Citibank, Dell, GSK, John Deere, L'Oréal, Siemens, Uber, Vodafone und Whirlpool. Celonis hat seinen Hauptsitz in München, Deutschland, und New York City, USA, und verfügt weltweit über 15 Niederlassungen.

Über IBM

Um mehr darüber zu erfahren, wie IBM mit Celonis zusammenarbeitet, um Unternehmen bei der Transformation mit Hybrid-Cloud-Technologien und -Services zu unterstützen, besuchen Sie <https://www.ibm.com/de-de/services/business> oder folgen Sie uns auf Twitter @ibm.

Über Red Hat, Inc.

Red Hat ist einer der weltweit führenden Anbieter von Open-Source-Softwarelösungen für Unternehmen und nutzt einen von der Community getragenen Ansatz, um hochleistungsfähige Linux-, Hybrid-Cloud-, Container- und Kubernetes-Technologien bereitzustellen. Red Hat unterstützt Kunden bei der Integration neuer und bestehender IT-Anwendungen, bei der Entwicklung von Cloud-nativen Anwendungen, bei der Standardisierung auf unser branchenführendes Betriebssystem sowie bei der Automatisierung, Sicherung und Verwaltung komplexer Umgebungen. Preisgekrönte Support-, Schulungs- und Beratungsleistungen machen Red Hat zu einem vertrauenswürdigen Berater der Fortune 500. Als strategischer Partner von Cloud-Anbietern, Systemintegratoren, Anwendungsanbietern, Kunden und Open-Source-Communities kann Red Hat Unternehmen dabei helfen, sich auf die digitale Zukunft vorzubereiten.

[1] Laut IDC werden sich Investitionen in die digitale Transformation bis 2023 auf 6,8 Billionen US-Dollar belaufen. IDC FutureScape: Worldwide Digital Transformation 2021 Predictions, Doc # US46880818, Oktober 2020

For further information: IBM: Dagmar Domke Unternehmenskommunikation IBM Deutschland Tel: +49-170-480-8228 E-Mail: dagmar.domke@de.ibm.com
